

# Amtsblatt

## für den Salzlandkreis

- Amtliches Verkündungsblatt -



22. Jahrgang

Bernburg (Saale), 02. Februar 2011

Nummer 4

### I N H A L T

#### **A. Amtliche Bekanntmachungen des Salzlandkreises**

Sitzung des Betriebsausschusses Jobcenter Salzlandkreis am 09.02.2011 **33**

#### **B. Amtliche Bekanntmachungen der Städte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften**

#### **C. Amtliche Bekanntmachungen sonstiger Dienststellen**

##### Abwasserverband „Östliche Börde“

Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Östliche Börde“ am 7. Februar 2011 **33**

##### Wasserzweckverband "Saale-Fuhne-Ziethen"

Bekanntmachung des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethen" – Wirtschaftsplan 2011 **35**

**Der Wirtschaftsplan des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethen" umfasst die Seiten 1 – 44 und ist als Anlage beigefügt. **37****

#### **D. Sonstige Mitteilungen**

#### **Impressum**

Herausgeber und Herstellung:

Erscheinungsweise:

Bezug:

Salzlandkreis

nach Bedarf

Salzlandkreis, 10 Hauptamt/ Kreistagsbüro, 1. Obergeschoss,  
Zimmer 209, Karlsplatz 37 in 06406 Bernburg (Saale)

## A. Amtliche Bekanntmachungen des Salzlandkreises

### Sitzung des Betriebsausschusses Jobcenter Salzlandkreis am 09.02.2011

Datum: Mittwoch, 09.02.2011, 17:00 Uhr

Ort: Salzlandkreis, Bernburg Haus 1  
Kreistagssitzungssaal  
(3. Obergeschoss), Karlsplatz 37  
in 06406 Bernburg (Saale)

Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Geschäftsordnung
- 1.1 Eröffnung der Sitzung
- 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 2 Bericht der Betriebsleiterin zu wichtigen Angelegenheiten des Eigenbetriebes
- 3 Wirtschaftsplan 2011 Jobcenter Salzlandkreis  
Beratung und Beschlussfassung -  
Vorlage: B/632/2011
- 4 Bildung eines Örtlichen Beirates nach § 18 d SGB II im Jobcenter Salzlandkreis  
Information - Vorlage: M/278/2011
- 5 Gestaltung des geförderten Beschäftigungsmarktes 2011  
- Schaffung von Arbeitsgelegenheiten durch das Jobcenter Salzlandkreis  
Information - Vorlage: M/279/2011
- 6 Anfragen und Anregungen
- 7 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

#### Nichtöffentlicher Teil

- 8 Geschäftsordnung
- 8.1 Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 9 Einbindung der für den Eigenbetrieb Jobcenter erforderlichen Microsoft-Lizenzen in den bestehenden Enterprise Agreement Vertrag des Salzlandkreises  
Beratung und Beschlussfassung -  
Vorlage: B/630/2011
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

gez. Ulrich Gerstner  
Ausschussvorsitzender

## C. Amtliche Bekanntmachungen sonstiger Dienststellen

### Abwasserverband „Östliche Börde“

#### **Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Östliche Börde“ am 7. Februar 2011**

Die 81. Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Östliche Börde“ findet

am Montag, dem 7. Februar 2011

um 19.00 Uhr,

im Sitzungssaal der  
Gemeinde Bördeland,

Magdeburger Straße 3, 39221 Bördeland

statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

#### Im öffentlichen Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung des AV „Östliche Börde“

2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit, der Niederschrift der letzten Sitzung sowie der Tagesordnung
3. Bericht über wichtige Angelegenheiten und Umsetzung der Beschlüsse
4. BV 376-81/2011  
Feststellung des Jahresabschlusses, des Lageberichtes sowie Entlastung des Verbandsgeschäftsführers des Abwasserverbandes "Östliche Börde " für das Wirtschaftsjahr 2006
5. BV 377-81/2011  
Feststellung des Jahresabschlusses, des Lageberichtes sowie Entlastung des Verbandsgeschäftsführers des Abwasserverbandes "Östliche Börde " für das Wirtschaftsjahr 2007
6. Anfragen und wichtige zukünftige Angelegenheiten

Im nicht öffentlichen Teil

7. Anfragen und wichtige zukünftige Angelegenheiten

gez. W. Perniok  
Vorsitzender der Versammlung

Wasserzweckverband "Saale-Fuhne-Ziethen"

**Bekanntmachung des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethen" – Wirtschaftsplan 2011**

Die Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethen" hat am 15.12.2010 in öffentlicher Sitzung mit Beschluss-Nr. 207/2010 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 beschlossen, der nachstehend bekannt gemacht wird:

**Beschluss-Nr. 207/2010**

**Erläuterung / Begründung:**

1. Die Stadt Südliches Anhalt hat am 25.11.2010 die Zweckvereinbarungen zur Abwasserentsorgung Görzig und Piethen gekündigt. Um im Falle der Unwirksamkeit der Kündigungen die Abwasserentsorgung weiter erfüllen zu können, wird die Herstellung des Ortsnetzes einschließlich Überleitung Piethen in den Wirtschaftsplan 2011 aufgenommen; die Investitionsmaßnahme Görzig war bereits enthalten.
2. Die Verbundnetz Gas AG hat einen Vertragsentwurf für die Erschließung des Ortsteiles Kustrena der Stadt Könnern vorgelegt. Damit ist diese Maßnahme zusätzlich in den Wirtschaftsplan 2011 aufzunehmen.
3. Mit der Ausführung der drei Maßnahmen wird solange nicht begonnen, bis die Kündigungen als unwirksam festgestellt sind bzw. der Vertrag in Kraft tritt.
4. Die vorgenannten Sachverhalte haben die Änderung des Beschlusses Nr. 204/2010 notwendig gemacht; die geänderten Festsetzungen sind durch **Fettdruck** hervorgehoben. Der überarbeitete Wirtschaftsplan ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussvorschlag:**

1. Gemäß § 16 (2) des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.12.2009 (GVBl. LSA S. 648, 677) i. V. m. §§ 15ff des Gesetzes über kommunale Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (Eigenbetriebsgesetz – EigBG) vom 24.03.1997 (GVBl. LSA S. 446), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26.05.2009 (GVBl. LSA S. 238, 251) beschließt die Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethen" den beiliegenden Wirtschaftsplan mit folgenden Eckdaten:

1.1 Wirtschaftsführung

Die Wirtschaftsführung erfolgt gemäß § 16 (2) GKG-LSA entsprechend den Vorschriften über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe - §§ 15ff EigBG.

1.2 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethen" für das Wirtschaftsjahr 2011 wird:

a) im Erfolgsplan mit	
Erträgen in Höhe von	21.646.993,00 EUR
Aufwendungen in Höhe von	21.646.993,00 EUR
Jahresgewinn	0,00 EUR
b) im Vermögensplan mit	
Einnahmen in Höhe von	<b>26.048.907,00 EUR</b>
Ausgaben in Höhe von	<b>26.048.907,00 EUR</b>

festgesetzt.

### 1.3 Kreditaufnahmen

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird auf **7.058.845,00 EUR** festgesetzt.

### 1.4 Verpflichtungsermächtigung

Der Betrag, in dessen Höhe Verpflichtungen zu Lasten zukünftiger Wirtschaftsjahre im Rahmen des Vermögensplanes eingegangen werden dürfen, wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

### 1.5 Kassenkredit

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 6.000.000,00 EUR festgesetzt.

### 1.6 Umlagen

Zur teilweisen Deckung seines Finanzbedarfes erhebt der Wasserzweckverband "Saale-Fuhne-Ziethe" von seinen Mitgliedern eine Umlage in Höhe von 319.467,30 EUR.

## 2. Mit der Ausführung der Investitionsmaßnahmen

- "ON Görzig, SW mit PW und ADL"
- "ON Piethen, SW mit PW und ADL"
- "KA Kustrena" und "ON Kustrena, SW"

**wird solange nicht begonnen, bis die Kündigungen der Stadt Südliches Anhalt als unwirksam festgestellt sind bzw. der Vertrag mit der Verbundnetz Gas AG in Kraft tritt.**

3. Die Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethe" beauftragt den Geschäftsführer, den Wirtschaftsplan der zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde vorzulegen sowie nach Genehmigung die Genehmigung für den Gesamtbetrag der Kreditaufnahme und den beschlossenen Wirtschaftsplan im Amtsblatt für den Salzlandkreis bekannt zu machen.
4. Der Geschäftsführer wird beauftragt, den notwendigen langfristigen Finanzierungsbedarf (Kredite) unter Einbeziehung von mindestens fünf Finanzdienstleistern auszuschreiben und das Ergebnis der Ausschreibung gemäß der Vorschriften der Satzung Nr. 1/10 Verbandssatzung des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethe" – Verbandssatzung (VS-WVS) vorzulegen.

Bearbeiter: gez. Frau Kretschmann

Bestätigung:

gez. Schulze  
Geschäftsführer

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmen für den Vorschlag	Stimmen gegen den Vorschlag	Stimmenthaltungen
<input type="text" value="78"/>	<input type="text" value="-"/>	<input type="text" value="-"/>
Beratung	zurückgestellt	Änderung des
Be-	abgelehnt	des
schluss		Beschlussvor-
<input type="text"/>	<input type="text"/>	schlages *
<input type="text" value="X"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

\* wenn Änderung angekreuzt, bitte Beiblatt ausfüllen

**Beschluss Nr.:** ..207/2010..

Bernburg (Saale), 15.12.2010

gez. Schulze  
Geschäftsführer

(Siegel)

Mit Verfügung vom 13.01.2011 hat die Kommunalaufsicht des Salzlandkreises die Genehmigung zu dem auf 7.058.845 EUR festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen erteilt.

**Der Wirtschaftsplan des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethen" umfasst die Seiten 1 – 44 und ist als Anlage beigefügt.**

# WIRTSCHAFTSPLAN

## WZV "Saale-Fuhne-Ziethen"

### 2011

**Anmerkung:** Anlage zu Beschlussvorlage 207/2010

**Aufgabenträger:** WZV "Saale-Fuhne-Ziethen"  
Köthensche Straße 54  
06046 Bernburg (Saale)

**Planungszeitraum:** 01.01.2011 bis 31.12.2011

**Erstellungsdatum:** 26.11.2010

**Gesetzlicher Vertreter:** Herr Werner Schulze  
Verbandsgeschäftsführer

**Bearbeiter:** J. Kretschmann

**INHALTSVERZEICHNIS**

<b>1</b>	<b>Allgemeine Angaben</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Umlage</b>	<b>5</b>
2.1	Umlageberechnung	5
2.1.1	Umlageanteile aus Forderungsausfällen Trink-/Schmutzwasser Bernburg	5
2.1.2	Umlageanteile aus Forderungsausfällen Niederschlagswasser Bernburg	5
2.1.3	Umlageanteile aus nicht gebührenfähigem Aufwand Bernburg	5
2.1.4	Umlageanteile aus Forderungsausfällen Schmutzwasser Könnern	6
2.1.5	Umlageanteile aus Forderungsausfällen Niederschlagswasser Könnern	6
2.1.6	Umlageanteile aus nicht gebührenfähigem Aufwand Könnern	7
2.1.7	Umlageanteile aus Beitragsausfällen Könnern	7
2.1.8	Umlageanteile aus Forderungsausfällen der dezentralen Entsorgung	7
2.2	Festsetzung der Umlage nach Gemeinden	8
<b>3</b>	<b>Erfolgsplan</b>	<b>9</b>
3.1	Allgemeines	9
3.2	Umsatzerlöse	9
3.3	Andere aktivierte Eigenleistungen	10
3.4	Sonstige betriebliche Erträge	10
3.5	Materialaufwand	10
3.6	Personalaufwand	10
3.7	Abschreibungen	10
3.8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	11
3.9	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11
3.10	Sonstige Steuern	12
3.11	Tabellarische Übersicht	13
<b>4</b>	<b>Vermögensplan</b>	<b>14</b>
4.1	Tabellarische Übersicht	14
<b>5</b>	<b>Stellenübersicht</b>	<b>16</b>
5.1	ATZ-Ruhephase	16
5.2	Tabellarische Übersicht	17
<b>6</b>	<b>Finanzplan</b>	<b>18</b>
<b>6.1</b>	<b>Ordnung wie Erfolgsplan</b>	<b>18</b>
6.1.1	Tabellarische Übersicht	18
<b>6.2</b>	<b>Ordnung wie Vermögensplan</b>	<b>20</b>
6.2.1	Tabellarische Übersicht	20
<b>6.3</b>	<b>Investitionsplan</b>	<b>22</b>
6.3.1	Anteil WZV "Saale-Fuhne-Ziethen"	22



6.3.1.1	Tabellarische Darstellung	22
6.3.1.2	Kommentare zu den Investitionen	23
6.3.2	Anteil Abwasserentsorgung	24
6.3.2.1	Tabellarische Darstellung	24
6.3.2.2	Kommentare zu den Investitionen	25
6.3.3	Anteil Trinkwasserversorgung	26
6.3.3.1	Tabellarische Darstellung	26
6.3.3.2	Kommentare zu den Investitionen	27
6.3.4	Anteil Zentrale SW-Beseitigung Bernburg	28
6.3.4.1	Tabellarische Darstellung	28
6.3.4.2	Kommentare zu den Investitionen	29
6.3.5	Anteil Zentrale SW-Beseitigung Kustrena	30
6.3.5.1	Tabellarische Darstellung	30
6.3.6	Anteil Zentrale NW-Beseitigung Bernburg	31
6.3.6.1	Tabellarische Darstellung	31
6.3.6.2	Kommentare zu den Investitionen	32
6.3.7	Anteil Zentrale SW-Beseitigung Könnern	33
6.3.7.1	Tabellarische Darstellung	33
6.3.7.2	Kommentare zu den Investitionen	34
6.3.8	Anteil Zentrale NW-Beseitigung Könnern	35
6.3.8.1	Tabellarische Darstellung	35
6.3.9	Anteil Zentrale SW-Einrichtung Görzig	36
6.3.9.1	Tabellarische Darstellung	36
6.3.10	Anteil Zentrale SW-Einrichtung Piethen	37
6.3.10.1	Tabellarische Darstellung	37
6.3.11	Anteil Zentrale Trinkwasserversorgung	38
6.3.11.1	Tabellarische Darstellung	38
6.3.12	Übersicht	39
<b>6.4</b>	<b>Zins-/Tilgungsplan</b>	<b>44</b>
6.4.1	Tabellarische Darstellung	44

## 1. Allgemeine Angaben

Grundlage für die Wirtschaftsführung des Verbandes sind gemäß § 16 (2) des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 15.12.2009 (GVBl. LSA S. 648, 677), die Vorschriften über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe (Gesetz über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (Eigenbetriebsgesetz - EigBG) vom 24.03.1997 (GVBl. LSA S. 446), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26.05.2009 (GVBl. LSA S. 238, 251)).

Vorgeschriebene Bestandteile sind:

**\*der Erfolgsplan,**

**\*der Vermögensplan,**

**\*die Stellenübersicht** sowie gemäß § 13 (3) GKG-LSA

**\*die Festsetzung der Umlagen.**

Der Verband ist verantwortlich für die Versorgung mit Trinkwasser im Versorgungsgebiet Bernburg sowie für die Entsorgung von Schmutzwasser und Niederschlagswasser im gesamten Verbandsgebiet mit Ausnahme der Niederschlagswasserentsorgung der Gemeinden Domnitz, Görzig und Piethen.

Zur Erledigung dieser Aufgaben betreibt der Verband 14 rechtlich selbstständige öffentliche Einrichtungen. Per 31.12.2009 lebten 53.307 Einwohner im Verbandsgebiet und 1.241 bzw. 270 Einwohner in den Gemeinden Görzig und Piethen.

Die öffentlichen Einrichtungen für die Straßenentwässerung (16) dienen lediglich der separaten Erfassung derjenigen Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung, die auf die Straßenoberflächenentwässerung entfallen.

**2. Umlage****2.1. Umlageberechnung****2.1.1. Umlageanteile aus Forderungsausfällen Trink-/Schmutzwasser Bernburg**

Die Berechnung der Umlageanteile der Forderungsausfälle in Höhe von **34.390,07 EUR** erfolgte gemäß § 13 (3) Nr. 2 der Satzung Nr.1/10 Verbandssatzung des Wasserzweckverbandes "Saale-Fuhne-Ziethen" Verbandssatzung (VS-WVS) vom 15.07.2010.

<b>Gemeinde</b>	<b>Umsatz 2009</b>	<b>Umlageanteil</b>
	<b>TW in m<sup>2</sup></b>	<b>in EUR</b>
Baalberge	64.005	1.129,15
Bernburg (Saale)	1.573.910	27.766,30
Cörmigk	15.055	265,59
Gerbitz	22.115	390,14
Gröna	25.796	455,08
Ilberstedt	42.710	753,47
Latdorf	26.850	473,68
Neugattersleben	29.952	528,40
Peißen	58.432	1.030,83
Plötzkau	44.474	784,59
Poley	21.509	379,45
Preußlitz	24.565	433,39
	<b>1.949.373</b>	<b>34.390,07</b>

**2.1.2. Umlageanteile aus Forderungsausfällen Niederschlagswasser Bernburg**

In der öffentlichen Einrichtung Niederschlagswasser traten Forderungsausfälle in Höhe von **42.141,23 EUR** auf. Die Berechnung der Umlageanteile erfolgt gemäß § 13 (3) Nr. 3 VS-WVS nach dem Verhältnis der angeschlossenen Flächen per 31.12. des Vorjahres.

<b>Gemeinde</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>	<b>Umlageanteil</b>
	<b>per 31.12.2009</b>	<b>in EUR</b>
Baalberge	48.514	1.268,51
Bernburg (Saale)	1.341.576	35.078,81
Cörmigk	10.730	280,56
Gerbitz	15.358	401,57
Gröna	15.817	413,57
Ilberstedt	41.921	1.096,12
Latdorf	18.834	492,46
Neugattersleben	32.013	837,07
Peißen	48.631	1.271,57
Plötzkau	20.589	538,38
Poley	11.976	313,15
Preußlitz	5.716	149,46
	<b>1.611.675</b>	<b>42.141,23</b>

**2.1.3. Umlageanteile aus nicht gebührenfähigem Aufwand Bernburg**

Aufwand, der nicht in die Gebührenkalkulation eingerechnet werden darf, trat in Höhe von **30.837,67 EUR** auf. Die Berechnung der Umlageanteile erfolgt gemäß § 13 (3) Nr. 4 VS-WVS.

<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner per per 31.12.2009</b>	<b>Umlageanteil in EUR</b>
Baalberge	1.334	1.031,87
Bernburg (Saale)	30.201	23.360,89
Cörmigk	526	406,87
Gerbitz	628	485,77
Gröna	554	428,53
Illberstedt	1.155	893,41
Latdorf	712	550,74
Neugattersleben	864	668,32
Peißen	1.202	929,76
Plötzkau	1.377	1.065,13
Poley	602	465,66
Preußlitz	712	550,72
	<b>39.867</b>	<b>30.837,67</b>

**2.1.4. Umlageanteile aus Forderungsausfällen Schmutzwasser Könnern**

Forderungsausfälle traten im Bereich der Abwasserentsorgung in Höhe von **32.224,78 EUR** auf. Die Berechnung der Umlageanteile für die Gemeinden erfolgte gemäß § 13 (3) Nr. 2 VS-WVS.

<b>Gemeinde</b>	<b>Umsatz 2009 TW in m<sup>3</sup></b>	<b>Umlageanteil in EUR</b>
Alsleben (Saale)	133.907	6.070,09
Könnern	293.913	13.323,25
Gerlebogk	9.812	444,78
Schackstedt	12.289	557,07
Wiendorf	8.621	390,79
Rothenburg	231.381	10.488,63
Domnitz	20.961	950,17
	<b>710.884</b>	<b>32.224,78</b>

**2.1.5. Umlageanteile aus Forderungsausfällen Niederschlagswasser Könnern**

Forderungsausfälle in der öffentlichen Einrichtung Niederschlagswasser traten in Höhe von **6.659,15 EUR** auf. Die Berechnung der Umlageanteile erfolgte gemäß § 13 (3) Nr. 3 VS-WVS.

<b>Gemeinde</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup> per 31.12.2009</b>	<b>Umlageanteil in EUR</b>
Alsleben (Saale)	65.140	2.072,34
Könnern	119.500	3.801,71
Gerlebogk	0	0,00

Schackstedt	2.020	64,26
Edlau	1.165	37,06
Wiendorf	181	5,76
Rothenburg	21.312	678,02
	<b>209.318</b>	<b>6.659,15</b>

### 2.1.6. Umlageanteile aus nicht gebührenfähigem Aufwand Könnern

Aufwand, der nicht in die Gebührenkalkulation eingerechnet werden darf, trat in Höhe von **62.159,53 EUR** auf. Die Berechnung der Umlageanteile erfolgte gemäß § 13 (3) Nr. 4 VS-WVS.

<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner per 31.12.2009</b>	<b>Umlageanteil in EUR</b>
Alsleben (Saale)	2.604	12.043,42
Könnern	7.756	35.871,23
Gerlebogk	312	1.442,99
Schackstedt	427	1.974,86
Edlau	504	2.330,98
Wiendorf	305	1.410,61
Rothenburg	796	3.681,47
Domnitz	736	3.403,97
	<b>13.440</b>	<b>62.159,53</b>

### 2.1.7. Umlageanteile aus Beitragsausfällen Könnern

Beitragsausfälle aufgrund der gesetzlichen Festlegungen für übergroße Grundstücke (§ 6c (2) KAG-LSA) entstanden im Entsorgungsgebiet Könnern in Höhe von **110.332,41 EUR**. Die Berechnung der Umlageanteile erfolgte gemäß § 13 (3) Nr.1 VS-WVS.

<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner per 31.12.2009</b>	<b>Umlageanteil in EUR</b>
Alsleben (Saale)	2.604	22.209,77
Könnern	7.756	66.151,68
Gerlebogk	312	2.661,08
Schackstedt	427	3.641,92
Wiendorf	305	2.601,38
Rothenburg	796	6.789,16
Domnitz	736	6.277,42
	<b>12.936</b>	<b>110.332,41</b>

**2.1.8. Umlageanteile aus Forderungsausfällen der dezentralen Entsorgung**

Forderungsausfälle im Bereich der dezentralen Entsorgung traten in Höhe von **722,46 EUR** auf. Die Berechnung der Umlageanteile erfolgte gemäß § 13 (3) Nr. 4 VS-WVS.

<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner per per 31.12.2009</b>	<b>Umlageanteil in EUR</b>
Baalberge	1.334	18,08
Bernburg (Saale)	30.201	409,31
Cörmigk	526	7,13
Gerbitz	628	8,51
Gröna	554	7,51
Illberstedt	1.155	15,65
Latdorf	712	9,65
Neugattersleben	864	11,71
Peißen	1.202	16,29
Plötzkau	1.377	18,66
Poley	602	8,16
Preußlitz	712	9,65
Alsleben (Saale)	2.604	35,29
Könnern	7.756	105,12
Gerlebogk	312	4,23
Schackstedt	427	5,79
Edlau	504	6,83
Wiendorf	305	4,13
Rothenburg	796	10,79
Domnitz	736	9,97
	<b>53.307</b>	<b>722,46</b>

**2.2. Festsetzung der Umlage nach Gemeinden**

Gemeinde	Umlageanteil aus	Umlageanteil aus	Umlageanteil aus	Umlageanteil aus	Umlageanteil aus	Umlageanteil aus	Umlageanteil aus	Umlageanteil aus	Umlageanteile gesamt
	Pkt. 2.1.1.	Pkt. 2.1.2.	Pkt. 2.1.3.	Pkt. 2.1.7.	Pkt. 2.1.4.	Pkt. 2.1.5.	Pkt. 2.1.6.	Pkt. 2.1.8.	
	SW	NW	n. gebf. Aufw.	Beiträge	SW	NW	n. gebf. Aufw.	dez. Entsorgung	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Baalberge	1.129,15	1.268,51	1.031,87					18,08	3.447,61
Bernburg (Saale)	27.766,30	35.078,81	23.360,89					409,31	86.615,31
Cörmigk	265,59	280,56	406,87					7,13	960,15
Gerbitz	390,14	401,57	485,77					8,51	1.285,99
Gröna	455,08	413,57	428,53					7,51	1.304,69
Illberstedt	753,47	1.096,12	893,41					15,65	2.758,65
Latdorf	473,68	492,46	550,74					9,65	1.526,53
Neugattersleben	528,40	837,07	668,32					11,71	2.045,50
Peißen	1.030,83	1.271,57	929,76					16,29	3.248,45
Plötzkau	784,59	538,38	1.065,13					18,66	2.406,76
Poley	379,45	313,15	465,66					8,16	1.166,42
Preußlitz	433,39	149,46	550,72					9,65	1.143,22
Alsleben (Saale)				22.209,77	6.070,09	2.072,34	12.043,42	35,29	42.430,91
Könnern				66.151,68	13.323,25	3.801,71	35.871,23	105,12	119.252,99
Gerlebogk				2.661,08	444,78	0,00	1.442,99	4,23	4.553,08
Schackstedt				3.641,92	557,07	64,26	1.974,86	5,79	6.243,90
Edlau				0,00	0,00	37,06	2.330,98	6,83	2.374,87
Wiendorf				2.601,38	390,79	5,76	1.410,61	4,13	4.412,67
Rothenburg				6.789,16	10.488,63	678,02	3.681,47	10,79	21.648,07
Domnitz				6.277,42	950,17	0,00	3.403,97	9,97	10.641,53
	<b>34.390,07</b>	<b>42.141,23</b>	<b>30.837,67</b>	<b>110.332,41</b>	<b>32.224,78</b>	<b>6.659,15</b>	<b>62.159,53</b>	<b>722,46</b>	<b>319.467,30</b>

### **3. Erfolgsplan**

#### **3.1. Allgemeines**

Der Erfolgsplan wurde gemäß § 16 (2) GKG-LSA i.V.m. § 16 (1) 3 Nr. 1 EigBG aufgestellt und enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Planjahres 2011.

Die einzelnen Erlös- und Aufwandspositionen wurden, soweit sie einzeln zurechenbar sind, den öffentlichen Einrichtungen direkt zugeordnet.

Die anfallenden Gemeinkosten wurden auf die öffentlichen Aufgaben (Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung) gemäß Verteilungsschlüssel 2010 im Verhältnis 43,7% : 56,3% verteilt.

Die Verteilung des Gemeinkostenanteils für den gesamten Abwasserbereich erfolgt:

1. über die Kostenträger Schmutzwasser, Niederschlagswasser und Dienstleistungen
2. auf die einzelnen öffentlichen Einrichtungen des Schmutzwasserbereiches der Entsorgungsgebiete Bernburg, Könnern, Görzig und Piethen

Aufteilungsgrundlage auf die Kostenträger bildet der prozentuale Anteil am Gesamtumsatz.

Für die öffentliche Einrichtung Niederschlagswasser erfolgt die Berechnung des prozentualen Anteils für die Entsorgungsgebiete Bernburg und Könnern nach den veranlagten Flächen.

Die Verteilung des Gemeinkostenanteils des Kostenträgers Schmutzwasser auf die öffentlichen Einrichtungen erfolgt nach den angeschlossenen Einwohnern per 30.06.

#### **3.2. Umsatzerlöse**

Die geplanten Umsatzerlöse aus der zentralen Schmutzwasserbeseitigung basieren auf der Abrechnung des Wirtschaftsjahres 2009 unter Berücksichtigung der Investitionen für die Jahre 2010 und 2011. Grundlage bilden die an die zentrale Schmutzwasserbeseitigung angeschlossenen Grundstücke per 31.12.2009. Für das Entsorgungsgebiet Bernburg wird ein Schmutzwasseranfall in Höhe des Jahres 2009 erwartet. Auf Grund abgeschlossener Baumaßnahmen und damit erfolgter Umschlüsse wird mit einem Anstieg des Schmutzwasseranfalls im Entsorgungsgebiet Könnern gerechnet. Damit verbunden ist ein Umsatzrückgang in der dezentralen Entsorgung.

Die Berechnung der Umsatzerlöse für die öffentliche Einrichtung Niederschlagswasser basiert auf den angeschlossenen überbauten bzw. befestigten Grundstücksflächen. Die zu entwässernde Gesamtfläche umfasst hierbei im Entsorgungsgebiet Bernburg 1.611.675 m<sup>2</sup> und im Entsorgungsgebiet Könnern 209.318 m<sup>2</sup>.

Für die Planung der Umsatzerlöse im Trinkwasserbereich wurden die Verbrauchsmengen des Wirtschaftsjahres 2009 herangezogen.

Die sich aus der für die Kalkulationsperiode 2010 bis 2012 vorzunehmenden Kalkulation ergebenden Gebührenanpassungen sind separat dargestellt (Sonstige betriebliche Erträge/Entnahme aus Gebührenrücklage), um den geforderten Ausgleich des Erfolgsplanes zu erreichen. Voraussetzung für diesen Ausgleich ist die Beschlussfassung der kalkulierten Gebüh



ansätze durch die Verbandsversammlung.

Unter der Gesamtposition Umsatzerlöse werden auch die Erträge aus der Auflösung der Ertragszuschüsse sowie der vereinnahmten Beiträge ausgewiesen.

### **3.3. Andere aktivierte Eigenleistungen**

Aktiviert Eigenleistungen sind Leistungen, die vom eigenen ingenieur-technischen Personal erbracht werden. Dabei handelt es sich um Personaleinzelkosten, Materialgemeinkosten, Fuhrparkkosten und Ingenieurleistungen, die auf die Investitionen der einzelnen öffentlichen Einrichtungen entfallen.

### **3.4. Sonstige betriebliche Erträge**

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten die pauschale Beteiligung der Stadt Bernburg (Saale) an den Betriebskosten der Kläranlage Bernburg, die Kostenerstattungen aus der Reinigung der Straßeneinläufe sowie die Auflösungsbeträge der gemäß § 23 (5) StrG LSA gezahlten Kostenbeteiligungen für die Unterhaltung des öffentlichen Anteils der Straßenentwässerung der Entsorgungsgebiete Bernburg - ausgenommen die Stadt Bernburg (Saale) - und Könnern.

Weiterhin werden hierunter Erträge aus Nebengeschäften und Einnahmen aus Verwaltungsgebühren sowie die Auflösung erhaltener Fördermittel geplant.

Ebenfalls enthalten sind die Erträge aus der geplanten Umlage 2011.

### **3.5. Materialaufwand**

Diese Position erfasst die Aufwendungen und Kosten für den Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie den Verbrauch an fremden Leistungen. In den Planansätzen wurden pauschale Preisanpassungen berücksichtigt.

### **3.6. Personalaufwand**

Gemäß Tarifabschluss vom 27.02.2010 für den TV-V steigen die Entgelte aller Entgeltgruppen zum 01.01.2011 um 1,6%. Außerdem erhalten alle Beschäftigten mit Entgeltanspruch im Monat Januar 2011 hier eine Einmalzahlung in Höhe von 240 EUR (Auszubildende 50 EUR). Beides wurde bei der Planung der Personalkosten berücksichtigt.

Zwei Mitarbeiter beenden die Ruhephase der Altersteilzeit. Ein Mitarbeiter befindet sich in der Ruhephase der Altersteilzeit. Drei Mitarbeiter beginnen die Ruhephase der Altersteilzeit.

### **3.7. Abschreibungen**

Die Abschreibungen wurden auf der Grundlage des bestehenden Anlagenbestandes sowie der geplanten Investitionen für das Planjahr 2011 ermittelt. Das Anlagevermögen wird linear abgeschrieben. Die Abschreibungssätze bewegen sich im Rahmen der Abschreibungstabellen

der Bundesfinanzverwaltung; so werden beispielsweise Haupt- und Verbindungsleitungen im Abwasserbereich mit 80 Jahren und Schmutzwasser-Druckleitungen mit 50 Jahren abgeschrieben.

Der durchschnittliche Abschreibungssatz für das gesamte Sachanlagevermögen (Trinkwasser und Abwasser) liegt per 31.12.2009 bei 2,77%.

### 3.8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden alle Aufwendungen, die die Verwaltung betreffen, wie Mieten und Pachten, Telefongebühren, Porto, Wartung der EDV-Anlagen, Sicherheitsdienst, Büromaterial, Jahresabschlusskosten, Steuerberatung, Rechtsanwaltskosten u.ä., geplant. Darüber hinaus werden unter dieser Position die uneinbringlichen Forderungen entsprechend der Umlage veranschlagt.

Ebenfalls enthalten sind die Aufwendungen für die Abwasserabgabe.

Desweiteren enthalten sind die Kosten aus der unentgeltlichen Wertabgabe gemeinsam genutzten Anlagevermögens durch die Verwaltung. Die Weiterberechnung der unentgeltlichen Wertabgabe ist eine Festlegung, die aus der in 2003 durchgeführten Betriebsprüfung stammt. Danach wird das Wahlrecht gemäss A 212 Abs. 3 Nr. 2 UStR in Anspruch genommen, d.h. Vorsteuerbeträge (aus dem Bereich Trinkwasser), die auf den Bezug einheitlicher Gegenstände entfallen, sind in vollem Umfang abziehbar.

Zum Ausgleich unterliegt die Nutzung für den "nicht unternehmerischen Bereich" (Abwasserentsorgung) als unentgeltliche Wertabgabe nach § 3 Abs. 9a S. 1 Nr. 1 UStG der Steuerpflicht. Das bedeutet, dass die auf die Verwaltung entfallenden anteiligen Abschreibungen für den Abwasserbereich - also in Höhe von 56,3% - der Umsatzsteuer zum Regelsteuersatz (zur Zeit 19%) unterliegen.

### 3.9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Aufteilung der Zinsen auf die einzelnen öffentlichen Einrichtungen erfolgt entsprechend dem Anteil am Anlagevermögen zu Herstellungskosten, bereinigt um erhaltene Fördermittel, Beiträge und Baukostenzuschüsse.

Der Zins- und Tilgungsplan beinhaltet ab dem Planjahr 2011 auch diejenigen Zinsaufwendungen, die durch den Abschluss des Portfolioswaps vom 17.07.2009 entstehen. Bei diesem Zinstauschgeschäft wird der Kreditbestand per 31.07.2009 - jeweils um die einzelvertraglich vereinbarten Tilgungsleistungen reduziert - mit einem Zinssatz von 5,66% verzinst. Diese Zinsen fallen zusätzlich zu den einzelvertraglich vereinbarten Zinsen an; im Gegenzug werden die einzelvertraglich vereinbarten Zinsen erstattet (Sachkonten 62112 und 62113). Aufgrund des Saldierungsverbotes für Erträge und Aufwendungen müssen diese separat veranschlagt und gebucht werden.

Die nachfolgende Übersicht stellt die Gesamtzinsaufwendungen den Erträgen gegenüber:

	2011	2012	2013	2014
Kreditbestand für Portfolioswap	88.647.441	84.246.026	79.678.708	74.943.430
Zinsaufwand	8.449.642	8.045.765	7.631.097	7.190.758

/ Zinsertrag	2.935.723	2.746.349	2.652.312	2.503.805
= bereinigter Zinsaufwand	5.513.919	5.299.416	4.978.785	4.686.953

Zu beachten ist, dass im Zins- und Tilgungsplan neben dem tatsächlichen Kreditbestand auch der Kreditbestand enthalten ist, auf dessen Grundlage der Zinsaufwand für den Portfolioswap ermittelt wird. Die Anfangsbestände pro Jahr sind um die in der obigen Übersicht als "Kreditbestand für Portfolioswap" bezeichneten Beträge zu bereinigen, ebenso die Tilgungen.

### 3.10. Sonstige Steuern

Unter dieser Position werden die Aufwendungen für die Kfz-Steuer sowie die Grundsteuer für verbandseigene Grundstücke geplant.

**3.11. Tabellarische Übersicht**

Bezeichnung	Vorjahr 2009	Geschäftsjahr 2010	Wirtschaftsjahr 2011
1 Umsatzerlöse	15.142.976	15.878.578	15.420.952
2 Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen / unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3 Andere aktivierte Eigenleistungen	156.953	226.611	153.362
4 Sonstige betriebliche Erträge	2.212.853	3.023.699	3.023.666
davon Erträge aus Umlage	0	0	319.467
5 Materialaufwand	3.343.136	3.391.286	3.344.122
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.197.779	2.415.709	2.342.035
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.145.357	975.577	1.002.087
6 Personalaufwand	2.998.341	3.030.040	2.893.361
a) Löhne und Gehälter	2.374.321	2.471.017	2.353.475
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	624.020	559.023	539.887
davon für Altersversorgung	0	0	0
7 Abschreibungen	6.262.713	6.135.198	5.465.666
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen	6.262.713	6.135.198	5.465.666
davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	0	0	0
davon nach § 254 HGB	0	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0
davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	0	0	0
davon nach § 254 HGB	0	0	0
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.407.057	1.523.859	1.488.081
davon Aufwand aus Umlage	0	0	226.470
9 Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
10 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen .	0	0	0
11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.168.962	280.000	3.049.013
davon aus verbundenen Unternehmen ..	0	0	0
12 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.696.980	5.322.213	8.449.642
davon aus verbundenen Unternehmen ...	0	0	0
14 <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	-2.026.483	6.292	6.122
15 Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16 Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17 Außerordentliche Erträge	0	0	0
18 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19 <b>Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0
20 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	101.898	0	0
21 Sonstige Steuern	5.275	6.294	6.121
<b>Jahresgewinn / -verlust</b>	<b>-2.133.656</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nachrichtlich:

<b>Verwendung des Jahresgewinns</b>	<b>oder</b>	<b>Behandlung des Jahresverlustes</b>
a) zur Tilgung des Verlustvortrages		a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag
b) zur Einstellung in Rücklagen		b) aus dem Haushalt des Aufgabenträgers auszugleichen
c) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers		c) auf neue Rechnung vorzutragen
d) auf neue Rechnung vorzutragen		

**4. Vermögensplan****4.1. Tabellarische Übersicht**

<b>Finanzierungsmittel</b>		Einnahmen
Bezeichnung		<b>Wirtschaftsjahr 2011</b>
1	Zuführung zum Stammkapital	0
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0
3	Jahresgewinn	0
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	6.946.147
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	852.412
7	Kredite	7.058.845
	a) von den Verbandsmitgliedern	0
	b) von Dritten	7.058.845
8	Abschreibungen und Anlagenabgänge	5.465.666
9	Entnahme aus Rücklagen	5.725.838
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0
	<b>Finanzierungsmittel gesamt</b>	<b>26.048.907</b>

<b>Finanzierungsbedarf</b>		Ausgaben
Bezeichnung		<b>Wirtschaftsjahr 2011</b>
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	14.857.404
	für Abwasserentsorgung	13.336.013
	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	0
	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	0
	Gesamtausgabebedarf	0
	Bisher bereitgestellt	0
	für Trinkwasserversorgung	1.521.391
	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	0
	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	0
	Gesamtausgabebedarf	0
	Bisher bereitgestellt	0
2	Finanzanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0
4	Entnahme von Rücklagen	0
5	Jahresverlust	0
6	Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil	0
7	Auflösung Ertragszuschüsse	1.990.118
8	Tilgung von Krediten	9.181.840
9	Zuführung zu Rücklagen	19.544
10	Gewährung von Krediten	0
	a) an Verbandsmitglieder	0
	b) an Dritte	0
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0
	<b>Finanzierungsbedarf gesamt</b>	<b>26.048.907</b>

## **5. Stellenübersicht**

### **5.1. ATZ-Ruhephase**

Zwei Mitarbeiter beenden die Ruhephase der Altersteilzeit. Ein Mitarbeiter befindet sich in der Ruhephase der Altersteilzeit. Drei Mitarbeiter beginnen die Ruhephase der Altersteilzeit.

**5.2. Tabellarische Übersicht**

Nr.	Bezeichnung	Beschäftigt als	Vergütungs- / Lohngruppe	Zahl der erforderlichen Stellen im Planjahr 2011	Zahl der Stellen davon am 30.Juni 2010		
					gesamt	besetzt	Nicht besetzt
1	Mitarbeiter	-	3	-	-	-	-
2	Mitarbeiter	-	4	2	2	2	-
3	Mitarbeiter	-	5	6	6	5	1
4	Mitarbeiter	-	6	17	17	17	-
5	Mitarbeiter	-	7	13	13	13	-
6	Mitarbeiter	-	8	6	7	7	-
7	Mitarbeiter	-	9	6	6	6	-
8	Mitarbeiter	-	10	3	3	3	-
9	Mitarbeiter	-	11	4	4	4	-
10	Mitarbeiter	-	12	1	1	1	-
11	Mitarbeiter	-	15	1	1	1	-
	<b>Summen</b>			<b>59</b>	<b>60</b>	<b>59</b>	<b>1</b>



**6. Finanzplan****6.1. Ordnung wie Erfolgsplan****6.1.1. Tabellarische Übersicht**

Bezeichnung	Geschäfts jahr <b>2010</b>	Wirtschafts jahr <b>2011</b>	Planjahr 2 <b>2012</b>	Planjahr 3 <b>2013</b>	Planjahr 4 <b>2014</b>
1 Umsatzerlöse	15.878.578	15.420.952	15.546.859	15.591.346	15.589.662
2 Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen / unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
3 Andere aktivierte Eigenleistungen	226.611	153.362	153.362	105.117	96.378
4 Sonstige betriebliche Erträge	3.023.699	3.023.666	2.710.819	2.635.182	2.504.092
davon Erträge aus Umlage	0	319.467	0	0	0
5 Materialaufwand	3.391.286	3.344.122	3.408.523	3.447.046	3.456.479
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.415.709	2.342.035	2.351.935	2.377.545	2.385.825
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	975.577	1.002.087	1.056.588	1.069.501	1.070.654
6 Personalaufwand	3.030.040	2.893.361	2.897.361	2.903.786	2.882.786
a) Löhne und Gehälter	2.471.017	2.353.475	2.357.475	2.363.475	2.342.475
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	559.023	539.887	539.887	540.312	540.312
davon für Altersversorgung	0	0	0	0	0
7 Abschreibungen	6.135.198	5.465.666	5.615.794	5.822.059	5.919.660
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen	6.135.198	5.465.666	5.615.794	5.822.059	5.919.660
davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	0	0	0	0	0
davon nach § 254 HGB	0	0	0	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	0	0	0	0	0
davon nach § 254 HGB	0	0	0	0	0
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.523.859	1.488.081	1.296.946	1.286.968	1.339.648
davon Aufwand aus Umlage	0	226.470	0	0	0
9 Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
10 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen .	0	0	0	0	0
11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	280.000	3.049.013	2.859.639	2.765.602	2.605.095
davon aus verbundenen Unternehmen ..	0	0	0	0	0

Bezeichnung	Geschäfts jahr <b>2010</b>	Wirtschafts jahr <b>2011</b>	Planjahr 2 <b>2012</b>	Planjahr 3 <b>2013</b>	Planjahr 4 <b>2014</b>
12 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.322.213	8.449.642	8.045.765	7.631.097	7.190.758
davon aus verbundenen Unternehmen ...	0	0	0	0	0
14 <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	6.292	6.122	6.290	6.291	5.897
15 Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16 Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
17 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19 <b>Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0	0	0
20 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
21 Sonstige Steuern	6.294	6.121	6.290	6.290	5.897
<b>Jahresgewinn / -verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**6.2. Ordnung wie Vermögensplan****6.2.1. Tabellarische Übersicht**

<b>Einnahmen</b>		Geschäfts jahr	Wirtschafts jahr	Planjahr 2	Planjahr 3	Planjahr 4
Bezeichnung		<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
3	Jahresgewinn	2	0	0	0	0
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	8.713.767	6.946.147	748.786	318.332	698.114
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	852.412	978.931	0	0
7	Kredite	9.595.810	7.058.845	4.447.703	1.022.577	2.088.358
	a) von den Verbandsmitgliedern	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	9.595.810	7.058.845	4.447.703	1.022.577	2.088.358
8	Abschreibungen und Anlagenabgänge	6.135.198	5.465.666	5.615.793	5.822.058	5.919.659
9	Entnahme aus Rücklagen	835.822	5.725.838	5.355.412	6.489.529	6.378.103
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>25.280.597</b>	<b>26.048.907</b>	<b>17.146.625</b>	<b>13.652.496</b>	<b>15.084.234</b>

<b>Ausgaben</b>		Geschäfts jahr	Wirtschafts jahr	Planjahr 2	Planjahr 3	Planjahr 4
Bezeichnung		<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	18.309.577	14.857.404	6.175.420	1.340.909	2.786.472
	für Abwasserentsorgung	16.514.339	13.336.013	4.343.404	1.059.709	2.459.021
	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	0	0	0	0	0
	Gesamtausgabebedarf	0	0	0	0	0
	Bisher bereitgestellt	0	0	0	0	0
	für Trinkwasserversorgung	1.795.238	1.521.391	1.832.016	281.200	327.451
	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	0	0	0	0	0
	Gesamtausgabebedarf	0	0	0	0	0
	Bisher bereitgestellt	0	0	0	0	0
2	Finanzanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme von Rücklagen	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0
6	Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
7	Auflösung Ertragszuschüsse	2.446.004	1.990.118	2.029.754	2.079.609	2.083.733
8	Tilgung von Krediten	4.450.204	9.181.840	8.921.907	10.172.993	10.107.822
9	Zuführung zu Rücklagen	74.812	19.544	19.544	58.985	106.207
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0
	a) an Verbandsmitglieder	0	0	0	0	0
	b) an Dritte	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>25.280.597</b>	<b>26.048.907</b>	<b>17.146.625</b>	<b>13.652.496</b>	<b>15.084.234</b>

**6.3. Investitionsplan****6.3.1. Anteil WZV "Saale-Fuhne-Ziethe"****6.3.1.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	AW/ TW Maschinen u. masch. Anlagen ges.	2.500	0	0	2.500
2	Zuf.Itg. TW u. SW-ÜL Gröna-Aderstedt	50.000	0	0	50.000
3	AW/ TW Betriebs- u. Gesch.ausstatt. ges	25.000	0	0	25.000
	<b>gesamt</b>	<b>77.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>77.500</b>
<b>2012</b>					
4	Zuf.Itg. TW u. SW-ÜL Gröna-Aderstedt	617.194	0	14.853	602.341
5	ON Bbg, MWK/TWL Blumenstraße	178.250	0	23.270	154.980
6	ON Bbg, MWK/TWL Schäferstraße	304.750	0	36.743	268.007
	<b>gesamt</b>	<b>1.100.194</b>	<b>0</b>	<b>74.866</b>	<b>1.025.328</b>
<b>2013</b>					
	<b>gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2014</b>					
7	ON Bbg, MWK/TWL Karl-Liebnecht-Straße	584.278	0	155.499	428.779
	<b>gesamt</b>	<b>584.278</b>	<b>0</b>	<b>155.499</b>	<b>428.779</b>

### **6.3.1.2. Kommentare zu den Investitionen**

#### **zu 1) AW/ TW Maschinen u. masch. Anlagen ges.**

Ersatz für verschlissene Technik (Pumpen, Notstromaggregate) nach Bedarf.

#### **zu 3) AW/ TW Betriebs- u. Gesch.ausstatt. ges**

Anschaffung Laptop zur Verbesserung der Bereitschaftssituation.

**6.3.2. Anteil Abwasserentsorgung****6.3.2.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	AW Maschinen u. masch. Anlagen ges.	29.000	0	0	29.000
2	AW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges.	2.000	0	0	2.000
3	ON Bbg, MWK Lindenplatz	142.198	0	46.193	96.005
	<b>gesamt</b>	<b>173.198</b>	<b>0</b>	<b>46.193</b>	<b>127.005</b>
<b>2012</b>					
4	AW Maschinen u. masch. Anlagen ges.	55.000	0	0	55.000
5	AW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges.	38.000	0	0	38.000
6	ON Bbg, MWK Käthe-Kollwitz-Straße	94.070	0	24.413	69.657
7	ON Bbg, MWK Schillerstr. 2. BA	509.958	0	181.035	328.923
8	ON Bbg, MWK Am Ziegelkolk 3. BA	531.252	0	188.594	342.658
9	ON Bbg, MWK Turmweg/ Erweit. NÖ Talstad	132.745	0	47.124	85.621
	<b>gesamt</b>	<b>1.361.025</b>	<b>0</b>	<b>441.166</b>	<b>919.859</b>
<b>2013</b>					
10	AW Maschinen u. masch. Anlagen ges.	55.000	0	0	55.000
11	AW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges.	38.000	0	0	38.000
12	ON Bbg, MWK Annenstraße	488.750	0	173.506	315.244
13	ON Bbg, MWK Kleine Annenstraße	80.500	0	28.578	51.922
14	ON Bbg, MWK Unter den Grundstücken	327.459	0	116.248	211.211
	<b>gesamt</b>	<b>989.709</b>	<b>0</b>	<b>318.332</b>	<b>671.377</b>
<b>2014</b>					
15	AW Maschinen u. masch. Anlagen ges.	55.000	0	0	55.000
16	AW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges.	38.000	0	0	38.000
17	ON Bbg, MWK Magdeburger Straße	368.209	0	130.714	237.495
18	ON Bbg, MWK Steinstraße	181.367	0	64.385	116.982
19	ON Bbg, MWK Neue Straße	352.782	0	125.238	227.544
20	ON Bbg, MWK Hohe Straße	235.602	0	83.639	151.963
21	ON Bbg, MWK Friedensallee	209.984	0	74.544	135.440
22	ON Bbg, MWK Kustrenaer Straße	560.050	0	64.095	495.955
	<b>gesamt</b>	<b>2.000.994</b>	<b>0</b>	<b>542.615</b>	<b>1.458.379</b>

**6.3.2.2. Kommentare zu den Investitionen****zu 1) AW Maschinen u. masch. Anlagen ges.**

Die Anlagegüter der Maschinen und maschinellen Anlagen beinhalten Investitionen für den Ersatz des vorhandenen Kombispülers (vorbehaltlich des Vertrages mit der Stadt Bernburg), planmäßigen Fahrzeugersatz sowie den Erwerb Ex-geschützter Probenehmer zur Verbesserung der Indirekteinleiterüberwachung nach Satzung.

**zu 2) AW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges.**

Die Anlagegüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung beinhalten Investitionen für den Ersatz der Sicherheitsausrüstung sowie zur Vervollständigung der Laborausstattung.



**6.3.3. Anteil Trinkwasserversorgung****6.3.3.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	TW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges.	68.500	0	0	68.500
2	TW Immater. Vermögensgegenstände ges.	30.000	0	0	30.000
3	TW Maschinen und masch. Anlagen ges.	50.000	0	0	50.000
	<b>gesamt</b>	<b>148.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>148.500</b>
<b>2012</b>					
4	TW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges	91.000	0	0	91.000
5	TW Maschinen und masch. Anlagen ges.	20.200	0	0	20.200
6	TW Immater. Vermögensgegenstände ges.	70.000	0	0	70.000
	<b>gesamt</b>	<b>181.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>181.200</b>
<b>2013</b>					
7	TW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges	91.000	0	0	91.000
8	TW Maschinen und masch. Anlagen ges.	20.200	0	0	20.200
9	TW Immater. Vermögensgegenstände ges.	70.000	0	0	70.000
	<b>gesamt</b>	<b>181.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>181.200</b>
<b>2014</b>					
10	TW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges.	91.000	0	0	91.000
11	TW Maschinen und masch. Anlagen ges.	20.200	0	0	20.200
12	TW Immater. Vermögensgegenstände ges.	70.000	0	0	70.000
	<b>gesamt</b>	<b>181.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>181.200</b>

### **6.3.3.2. Kommentare zu den Investitionen**

#### **zu 1) TW Betriebs- u. Geschäftsausstatt. ges.**

Die Anlagegüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung beinhalten Investitionen für den Ersatz von Anlagen und Einrichtungen zur ordnungsgemäßen Ausstattung des Verwaltungsgebäudes, zur Fortführung des planmäßigen Austausches von EDV-Hardware im Verband bzw. die Neuanschaffung und Erweiterung der Zeiterfassungstechnik sowie zur Erhöhung der Funktionalität im Zutritt zur Verwaltung.

#### **zu 2) TW Immater. Vermögensgegenstände ges.**

Das Vorhaben beinhaltet Investitionsausgaben für den Erwerb von Software zur Komplettierung und Zusammenführung der Systeme Navision und SAGIS sowie für die Fortführung des planmäßigen Austausches von Software im Verband.

#### **zu 3) TW Maschinen und masch. Anlagen ges.**

Die Anlagegüter der Maschinen und maschinellen Anlagen beinhalten Investitionen für den Ersatz von defekten Anlagen und Einrichtungen sowie planmäßigen Fahrzeugersatz.

**6.3.4. Anteil Zentrale SW-Beseitigung Bernburg****6.3.4.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	Erweiterung KA Bernburg	2.374.750	1.861.804	0	512.946
2	ON Bebitz, SW mit PW und ADL	685.021	160.715	0	524.306
3	Zuf.Itg. TW u. SW-ÜL Gröna-Aderstedt	25.000	0	0	25.000
4	ON Bbg, MWK Lindenplatz	39.674	0	0	39.674
5	ON Bbg, GWG A14 SW /Überh. Bauf. II+III	3.037.064	1.981.117	0	1.055.947
6	Bernburg, Generalentwässerungsplan	30.000	0	0	30.000
	<b>gesamt</b>	<b>6.191.509</b>	<b>4.003.636</b>	<b>0</b>	<b>2.187.873</b>
<b>2012</b>					
7	Zuf.Itg. TW u. SW-ÜL Gröna-Aderstedt	348.284	0	0	348.284
8	ON Bbg, MWK/TWL Blumenstraße	24.064	0	0	24.064
9	ON Bbg, MWK/TWL Schäferstraße	46.523	0	0	46.523
10	Bernburg, Generalentwässerungsplan	10.000	0	0	10.000
11	ON Bbg, MWK Schillerstr. 2. BA	142.278	0	0	142.278
12	ON Bbg, MWK Am Ziegelkolk 3. BA	148.219	0	0	148.219
13	ON Bbg, MWK Turmweg/ Erweit. NÖ Talstad	37.036	0	0	37.036
14	ON Bbg, MWK Käthe-Kollwitz-Straße	26.246	0	0	26.246
	<b>gesamt</b>	<b>782.650</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>782.650</b>
<b>2013</b>					
15	ON Bbg, MWK PW Werder zur KA Bernburg	50.000	0	0	50.000
16	Bernburg, Generalentwässerungsplan	10.000	0	0	10.000
17	ON Bbg, MWK Annenstraße	136.361	0	0	136.361
18	ON Bbg, MWK Kleine Annenstraße	22.460	0	0	22.460
19	ON Bbg, MWK Unter den Grundstücken	91.361	0	0	91.361
	<b>gesamt</b>	<b>310.182</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>310.182</b>
<b>2014</b>					
20	ON Bbg, MWK/TWL Karl-Liebknecht-Straße	122.209	0	0	122.209
21	Bernburg, Generalentwässerungsplan	10.000	0	0	10.000
22	ON Bbg, MWK Magdeburger Straße	102.730	0	0	102.730
23	ON Bbg, MWK Steinstraße	50.601	0	0	50.601
24	ON Bbg, MWK Neue Straße	98.426	0	0	98.426
25	ON Bbg, MWK Hohe Straße	65.733	0	0	65.733
26	ON Bbg, MWK Friedensallee	58.586	0	0	58.586
27	ON Bbg, MWK Kustrenaer Straße	156.254	0	0	156.254
	<b>gesamt</b>	<b>664.539</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>664.539</b>

### **6.3.4.2. Kommentare zu den Investitionen**

#### **zu 4) ON Bbg, MWK Lindenplatz**

Der Kanalbau am Lindenplatz ist erforderlich, da Schadensklassen der Klasse 4 und 5 nach ISYBAU durch TV-Befahrung ermittelt wurden und für den Verband nach dem Wasserhaushaltsgesetz, § 7a und § 18a und b Handlungsbedarf besteht. Dieses Vorhaben wird gemeinsam mit der Stadt Bernburg umgesetzt, da die Stadt für den grundhaften Ausbau der Straße in diesem Bereich eine Förderung erhält.

#### **zu 5) ON Bbg, GWG A14 SW /Überh. Bauf. II+III**

Zur Sicherung der Schmutzwasserentsorgung im Zuge der weiteren Erschließung des Gewerbe- und Industriegebietes Bernburg-West an der A 14, Baufeld II und III, ist die Verlegung von 630 m Schmutzwasserkanälen in den Planstraßen sowie die Herstellung einer Abwasserdruckleitung mit einer Länge von ca. 6.500 m vom Gewerbegebiet zur Kläranlage Bernburg mit Parallelverlauf zur B 6n vorgesehen. Parallel dazu ist die Erweiterung der Kläranlage Bernburg notwendig infolge der zu erwartenden Steigerung der Zulauffracht zur Kläranlage durch die zusätzlichen Industrieansiedlungen.

#### **zu 6) Bernburg, Generalentwässerungsplan**

Zeitnahe hydraulische- und Schmutzfrachtsimulation für den Einzugsbereich der Kläranlage Bernburg.

#### **zu 14) ON Bbg, MWK Käthe-Kollwitz-Straße**

Der Kanalbau in der Käthe-Kollwitz-Straße ist erforderlich, da Schadensklassen der Klasse 4 und 5 nach ISYBAU durch TV-Befahrung ermittelt wurden und für den Verband nach dem Wasserhaushaltsgesetz, § 7a und § 18a und b Handlungsbedarf besteht.

Dieses Vorhaben wird gemeinsam mit der Stadt Bernburg umgesetzt, da die Stadt für den grundhaften Ausbau der Straße in diesem Bereich eine Förderung erhält.

#### **zu 15) ON Bbg, MWK PW Werder zur KA Bernburg**

Bei den Investitionsausgaben handelt es sich um Planungsleistungen zur Vorbereitung der Investitionsmaßnahme "Sanierung MWK PW Werder zur KA Bernburg". Hier fallen Ingenieurleistungen und andere Leistungen wie z.B. TV-Befahrung an.

**6.3.5. Anteil Zentrale SW-Beseitigung Kustrena****6.3.5.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	KA Kustrena	334.768	180.835	0	153.933
2	On Kustrena, SW	550.579	295.046	0	255.533
	<b>gesamt</b>	<b>885.347</b>	<b>475.881</b>	<b>0</b>	<b>409.466</b>
<b>2012</b>					
	<b>gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2013</b>					
	<b>gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2014</b>					
	<b>gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**6.3.6. Anteil Zentrale NW-Beseitigung Bernburg****6.3.6.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	ON Bbg, MWK Lindenplatz	102.524	0	46.193	56.331
2	ON Bbg, GWG A14 RW /Überh. Bauf. II+III	1.025.373	699.037	0	326.336
3	Aderstedt, RWK Weinberg	60.000	0	25.875	34.125
	<b>gesamt</b>	<b>1.187.897</b>	<b>699.037</b>	<b>72.068</b>	<b>416.792</b>
<b>2012</b>					
4	ON Bbg, MWK/TWL Blumenstraße	62.186	0	23.270	38.916
5	ON Bbg, MWK/TWL Schäferstraße	120.227	0	36.743	83.484
6	ON Bbg, MWK Schillerstr. 2. BA	367.680	0	181.035	186.645
7	ON Bbg, MWK Am Ziegelkolk 3. BA	383.033	0	188.594	194.439
8	ON Bbg, MWK Turmweg/ Erweit. NÖ Talstad	95.709	0	47.124	48.585
9	ON Bbg, MWK Käthe-Kollwitz-Straße	67.824	0	24.413	43.411
	<b>gesamt</b>	<b>1.096.659</b>	<b>0</b>	<b>501.179</b>	<b>595.480</b>
<b>2013</b>					
10	ON Bbg, MWK Annenstraße	352.389	0	173.506	178.883
11	ON Bbg, MWK Kleine Annenstraße	58.040	0	28.578	29.462
12	ON Bbg, MWK Unter den Grundstücken	236.098	0	116.248	119.850
	<b>gesamt</b>	<b>646.527</b>	<b>0</b>	<b>318.332</b>	<b>328.195</b>
<b>2014</b>					
13	ON Bbg, MWK/TWL Karl-Liebknecht-Straße	315.818	0	155.499	160.319
14	ON Bbg, MWK Magdeburger Straße	265.479	0	130.714	134.765
15	ON Bbg, MWK Steinstraße	130.766	0	64.385	66.381
16	ON Bbg, MWK Neue Straße	254.356	0	125.238	129.118
17	ON Bbg, MWK Hohe Straße	169.869	0	83.639	86.230
18	ON Bbg, MWK Friedensallee	151.398	0	74.544	76.854
19	ON Bbg, MWK Kustrenaer Straße	403.796	0	64.095	339.701
	<b>gesamt</b>	<b>1.691.482</b>	<b>0</b>	<b>698.114</b>	<b>993.368</b>

### **6.3.6.2. Kommentare zu den Investitionen**

#### **zu 1) ON Bbg, MWK Lindenplatz**

Der Kanalbau am Lindenplatz ist erforderlich, da Schadensklassen der Klasse 4 und 5 nach ISYBAU durch TV-Befahrung ermittelt wurden und für den Verband nach dem Wasserhaushaltsgesetz, § 7a und § 18a und b Handlungsbedarf besteht. Dieses Vorhaben wird gemeinsam mit der Stadt Bernburg umgesetzt, da die Stadt für den grundhaften Ausbau der Straße in diesem Bereich eine Förderung erhält.

#### **zu 2) ON Bbg, GWG A14 RW /Überh. Bauf. II+III**

Zur Sicherung der Regenwasserableitung im Zuge der weiteren Erschließung des Gewerbe- und Industriegebietes Bernburg-West an der A 14, Baufeld II und III, ist die Verlegung von 1.000 m Regenwasserkanälen in den Planstraßen und zur Ableitung zum Sickerbecken sowie die Herstellung eines Sickerbeckens als Erdbecken mit vorgeschaltetem Absetzbecken vorgesehen.

#### **zu 9) ON Bbg, MWK Käthe-Kollwitz-Straße**

Der Kanalbau in der Käthe-Kollwitz-Straße ist erforderlich, da Schadensklassen der Klasse 4 und 5 nach ISYBAU durch TV-Befahrung ermittelt wurden und für den Verband nach dem Wasserhaushaltsgesetz, § 7a und § 18a und b Handlungsbedarf besteht.

Dieses Vorhaben wird gemeinsam mit der Stadt Bernburg umgesetzt, da die Stadt für den grundhaften Ausbau der Straße in diesem Bereich eine Förderung erhält.

**6.3.7. Anteil Zentrale SW-Beseitigung Könnern****6.3.7.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	KA Könnern, 2. Nachklärbecken	973.131	552.254	0	420.877
2	ON Trebitz, SW mit PW und ADL	650.000	252.663	0	397.337
3	ON Trebnitz, SW (Rest)	591.993	271.948	0	320.045
4	MW Könnern, Generalentwässerungsplan	30.000	0	0	30.000
	<b>gesamt</b>	<b>2.245.124</b>	<b>1.076.865</b>	<b>0</b>	<b>1.168.259</b>
<b>2012</b>					
5	MW Könnern, Generalentwässerungsplan	10.000	0	0	10.000
	<b>gesamt</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>
<b>2013</b>					
6	MW Könnern, Generalentwässerungsplan	10.000	0	0	10.000
	<b>gesamt</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>
<b>2014</b>					
7	MW könnern, Generalentwässerungsplan	10.000	0	0	10.000
	<b>gesamt</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>



### **6.3.7.2. Kommentare zu den Investitionen**

#### **zu 1) KA Könnern, 2. Nachklärbecken**

Die Kläranlage Könnern wird an der Grenze der derzeitigen Kapazität betrieben. Zur Gewährleistung der ständigen Betriebssicherheit ist ein 2-straßiger Betrieb durchzusetzen, welcher durch den Bau des 2. Nachklärbeckens gewährleistet wird.

#### **zu 2) ON Trebitz, SW mit PW und ADL**

Zentrale Erschließung der Ortslage Bebitz. Die Ortslage wird durch ein Drucksystem erschlossen, jedes Grundstück erhält eine Hauspumpstation. Mit der Erschließung werden 218 Einwohner zentral zur KA Bernburg entwässert.

#### **zu 3) ON Trebnitz, SW (Rest)**

Der Schmutzwasserkanalbau im Ortsteil Trebnitz der Stadt Könnern beinhaltet die Abschnitte im Bereich der Straßen: Lange Straße, Am Winkel und Buschweg. Mit der Realisierung dieser Maßnahme wird die zentrale Erschließung des Ortsteiles Trebnitz der Stadt Könnern abgeschlossen.

#### **zu 4) MW Könnern, Generalentwässerungsplan**

Zeitnahe hydraulische- und Schmutzfrachtsimulation für den Einzugsbereich der Kläranlage Könnern.

**6.3.8. Anteil Zentrale NW-Beseitigung Könnern****6.3.8.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	ON Trebitz, Sanierung RWK	57.500	0	28.750	28.750
	<b>gesamt</b>	57.500	0	28.750	28.750
<b>2012</b>					
	<b>gesamt</b>	0	0	0	0
<b>2013</b>					
	<b>gesamt</b>	0	0	0	0
<b>2014</b>					
	<b>gesamt</b>	0	0	0	0

**6.3.9. Anteil Zentrale SW-Einrichtung Görzig****6.3.9.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	ON Görzig, SW mit PW und ADL	2.078.886	343.490	0	1.735.396
	<b>gesamt</b>	2.078.886	343.490	0	1.735.396
<b>2012</b>					
2	ON Görzig, SW mit PW und ADL (BK 2012)	2.361.095	232.754	0	2.128.341
	<b>gesamt</b>	2.361.095	232.754	0	2.128.341
<b>2013</b>					
	<b>gesamt</b>	0	0	0	0
<b>2014</b>					
	<b>gesamt</b>	0	0	0	0

**6.3.10. Anteil Zentrale SW-Einrichtung Piethen****6.3.10.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	ON Piethen, SW mit PW und ADL	644.000	212.784	0	431.216
	<b>gesamt</b>	644.000	212.784	0	431.216
<b>2012</b>					
	<b>gesamt</b>	0	0	0	0
<b>2013</b>					
	<b>gesamt</b>	0	0	0	0
<b>2014</b>					
	<b>gesamt</b>	0	0	0	0

**6.3.11. Anteil Zentrale Trinkwasserversorgung****6.3.11.1. Tabellarische Darstellung**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	ON Plötzkau, TWL Lindenstraße	93.150	0	0	93.150
2	Zuf.ltg. TW u. SW-ÜL Gröna-Aderstedt	25.000	0	0	25.000
3	TW Bernburg, Hausanschlüsse	150.000	0	0	150.000
4	TW - Zuf.-Ltg. nach Kleinwirschleben	28.750	0	0	28.750
5	TW - Zuf.-Ltg. nach Leau	509.655	0	12.572	497.083
6	TW - Zuf.-Ltg. nach Preußnitz	289.185	0	7.072	282.113
7	TW - Zuf.-Ltg. nach Cörmigk	264.401	0	13.992	250.409
	<b>gesamt</b>	1.360.141	0	33.636	1.326.505
<b>2012</b>					
8	Zuf.ltg. TW u. SW-ÜL Gröna-Aderstedt	268.910	0	14.853	254.057
9	ON Bbg, MWK/TWL Blumenstraße	92.000	0	0	92.000
10	ON Bbg, MWK/TWL Schäferstraße	138.000	0	0	138.000
11	TW Bernburg, Hausanschlüsse	100.000	0	0	100.000
12	TW - Zuf.-Ltg. FWA Latdorf - Baalb. Str	387.286	0	0	387.286
13	TW - Zuf.-Ltg. Kustr. - O.-Benario-Str.	249.067	0	0	249.067
14	ON Bbg, TWL Thomas-Müntzer-Straße	162.553	0	0	162.553
15	ON Bbg, TWL Stiftstraße	253.000	0	0	253.000
	<b>gesamt</b>	1.650.816	0	14.853	1.635.963
<b>2013</b>					
16	TW Bernburg, Hausanschlüsse	100.000	0	0	100.000
	<b>gesamt</b>	100.000	0	0	100.000
<b>2014</b>					
17	ON Bbg, MWK/TWL Karl-Liebknecht-Straße	146.251	0	0	146.251
	<b>gesamt</b>	146.251	0	0	146.251

**6.3.12. Übersicht**

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
<b>2011</b>					
1	Zentrale SW-Beseitigung Bernburg	6.191.509	4.003.636	0	2.187.873
2	Zentrale SW-Beseitigung Altenburger Chaussee	0	0	0	0
3	Zentrale SW-Beseitigung Kustrena	885.347	475.881	0	409.466
4	Zentrale NW-Beseitigung Bernburg	1.187.897	699.037	72.068	416.792
5	Zentrale SW-Beseitigung Könnern	2.245.124	1.076.865	0	1.168.259
6	Zentrale SW-Beseitigung Edlau	0	0	0	0
7	Zentrale SW-Beseitigung Kanalbenutzung	0	0	0	0
8	Zentrale NW-Beseitigung Könnern	57.500	0	28.750	28.750
9	Zentrale SW-Einrichtung Görzig	2.078.886	343.490	0	1.735.396
10	Zentrale SW-Einrichtung Piethen	644.000	212.784	0	431.216
11	Dezentrale Entsorgung I (Fäkalschlamm)	0	0	0	0
12	Dezentrale Entsorgung II (Fäkalwasser)	0	0	0	0
	Abwasserentsorgung	173.198	0	46.193	127.005
	gesamt	<b>13.463.461</b>	<b>6.811.693</b>	<b>147.011</b>	<b>6.504.757</b>
1	Straßenentwässerung Stadt BBG	0	0	0	0
2	Straßenentwässerung Baalberge	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung Cörmigk	0	0	0	0
4	Straßenentwässerung Gerbitz	0	0	0	0
5	Straßenentwässerung Gröna	0	0	0	0
6	Straßenentwässerung Ilberstedt	0	0	0	0
7	Straßenentwässerung Latdorf	0	0	0	0
8	Straßenentwässerung Neugattersleben	0	0	0	0
9	Straßenentwässerung Peißen	0	0	0	0
10	Straßenentwässerung Plötzkau	0	0	0	0
11	Straßenentwässerung Preußlitz	0	0	0	0
12	Straßenentwässerung Poley	0	0	0	0
	Straßenentwässerung-EG BBG	0	0	0	0
	gesamt	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Straßenentwässerung Stadt Könnern	0	0	0	0
2	Straßenentwässerung Edlau	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung Alsleben	0	0	0	0
4	Straßenentwässerung Rothenburg	0	0	0	0
	Straßenentwässerung-EG Könnern	0	0	0	0
	gesamt	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Zentrale Trinkwasserversorgung	1.360.141	0	33.636	1.326.505
2	Zentrale TW-Versorgung Altenburger Chaussee	0	0	0	0
3	Photovoltaikanlage	0	0	0	0
	Trinkwasserversorgung	148.500	0	0	148.500
	gesamt	<b>1.508.641</b>	<b>0</b>	<b>33.636</b>	<b>1.475.005</b>
1	Abwasserentsorgung	13.463.461	6.811.693	147.011	6.504.757
2	Straßenentwässerung-EG BBG	0	0	0	0

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertragszuschüsse	Eigenmittel
3	Straßenentwässerung-EG Könnern	0	0	0	0
4	Trinkwasserversorgung	1.508.641	0	33.636	1.475.005
	WZV "Saale-Fuhne-Ziethe"	77.500	0	0	77.500
	<b>gesamt</b>	<b>15.049.602</b>	<b>6.811.693</b>	<b>180.647</b>	<b>8.057.262</b>

**2012**

1	Zentrale SW-Beseitigung Bernburg	782.650	0	0	782.650
2	Zentrale SW-Beseitigung Altenburger Chaussee	0	0	0	0
3	Zentrale SW-Beseitigung Kustrena	0	0	0	0
4	Zentrale NW-Beseitigung Bernburg	1.096.659	0	501.179	595.480
5	Zentrale SW-Beseitigung Könnern	10.000	0	0	10.000
6	Zentrale SW-Beseitigung Edlau	0	0	0	0
7	Zentrale SW-Beseitigung Kanalbenutzung	0	0	0	0
8	Zentrale NW-Beseitigung Könnern	0	0	0	0
9	Zentrale SW-Einrichtung Görzig	2.361.095	232.754	0	2.128.341
10	Zentrale SW-Einrichtung Piethen	0	0	0	0
11	Dezentrale Entsorgung I (Fäkalschlamm)	0	0	0	0
12	Dezentrale Entsorgung II (Fäkalwasser)	0	0	0	0
	Abwasserentsorgung	1.361.025	0	441.166	919.859
	<b>gesamt</b>	<b>5.611.429</b>	<b>232.754</b>	<b>942.345</b>	<b>4.436.330</b>
1	Straßenentwässerung Stadt BBG	0	0	0	0
2	Straßenentwässerung Baalberge	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung Cörmigk	0	0	0	0
4	Straßenentwässerung Gerbitz	0	0	0	0
5	Straßenentwässerung Gröna	0	0	0	0
6	Straßenentwässerung Ilberstedt	0	0	0	0
7	Straßenentwässerung Latdorf	0	0	0	0
8	Straßenentwässerung Neugattersleben	0	0	0	0
9	Straßenentwässerung Peißen	0	0	0	0
10	Straßenentwässerung Plötzkau	0	0	0	0
11	Straßenentwässerung Preußnitz	0	0	0	0
12	Straßenentwässerung Poley	0	0	0	0
	Straßenentwässerung-EG BBG	0	0	0	0
	<b>gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Straßenentwässerung Stadt Könnern	0	0	0	0
2	Straßenentwässerung Edlau	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung Alsleben	0	0	0	0
4	Straßenentwässerung Rothenburg	0	0	0	0
	Straßenentwässerung-EG Könnern	0	0	0	0
	<b>gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Zentrale Trinkwasserversorgung	1.650.816	0	14.853	1.635.963
2	Zentrale TW-Versorgung Altenburger Chaussee	0	0	0	0
3	Photovoltaikanlage	0	0	0	0
	Trinkwasserversorgung	181.200	0	0	181.200
	<b>gesamt</b>	<b>1.832.016</b>	<b>0</b>	<b>14.853</b>	<b>1.817.163</b>

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
1	Abwasserentsorgung	5.611.429	232.754	942.345	4.436.330
2	Straßenentwässerung-EG BBG	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung-EG Könnern	0	0	0	0
4	Trinkwasserversorgung	1.832.016	0	14.853	1.817.163
	WZV "Saale-Fuhne-Ziethe"	1.100.194	0	74.866	1.025.328
	<b>gesamt</b>	<b>8.543.639</b>	<b>232.754</b>	<b>1.032.064</b>	<b>7.278.821</b>

**2013**

1	Zentrale SW-Beseitigung Bernburg	310.182	0	0	310.182
2	Zentrale SW-Beseitigung Altenburger Chaussee	0	0	0	0
3	Zentrale SW-Beseitigung Kustrena	0	0	0	0
4	Zentrale NW-Beseitigung Bernburg	646.527	0	318.332	328.195
5	Zentrale SW-Beseitigung Könnern	10.000	0	0	10.000
6	Zentrale SW-Beseitigung Edlau	0	0	0	0
7	Zentrale SW-Beseitigung Kanalbenutzung	0	0	0	0
8	Zentrale NW-Beseitigung Könnern	0	0	0	0
9	Zentrale SW-Einrichtung Görzig	0	0	0	0
10	Zentrale SW-Einrichtung Piethen	0	0	0	0
11	Dezentrale Entsorgung I (Fäkalschlamm)	0	0	0	0
12	Dezentrale Entsorgung II (Fäkalwasser)	0	0	0	0
	Abwasserentsorgung	989.709	0	318.332	671.377
	<b>gesamt</b>	<b>1.956.418</b>	<b>0</b>	<b>636.664</b>	<b>1.319.754</b>
1	Straßenentwässerung Stadt BBG	0	0	0	0
2	Straßenentwässerung Baalberge	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung Cörmigk	0	0	0	0
4	Straßenentwässerung Gerbitz	0	0	0	0
5	Straßenentwässerung Gröna	0	0	0	0
6	Straßenentwässerung Ilberstedt	0	0	0	0
7	Straßenentwässerung Latdorf	0	0	0	0
8	Straßenentwässerung Neugattersleben	0	0	0	0
9	Straßenentwässerung Peißen	0	0	0	0
10	Straßenentwässerung Plötzkau	0	0	0	0
11	Straßenentwässerung Preußlitz	0	0	0	0
12	Straßenentwässerung Poley	0	0	0	0
	Straßenentwässerung-EG BBG	0	0	0	0
	<b>gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Straßenentwässerung Stadt Könnern	0	0	0	0
2	Straßenentwässerung Edlau	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung Alsleben	0	0	0	0
4	Straßenentwässerung Rothenburg	0	0	0	0
	Straßenentwässerung-EG Könnern	0	0	0	0
	<b>gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Zentrale Trinkwasserversorgung	100.000	0	0	100.000
2	Zentrale TW-Versorgung Altenburger Chaussee	0	0	0	0



Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertragszuschüsse	Eigenmittel
3	Photovoltaikanlage	0	0	0	0
	Trinkwasserversorgung	181.200	0	0	181.200
	gesamt	<b>281.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>281.200</b>
1	Abwasserentsorgung	1.956.418	0	636.664	1.319.754
2	Straßenentwässerung-EG BBG	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung-EG Könnern	0	0	0	0
4	Trinkwasserversorgung	281.200	0	0	281.200
	WZV "Saale-Fuhne-Ziethe"	0	0	0	0
	gesamt	<b>2.237.618</b>	<b>0</b>	<b>636.664</b>	<b>1.600.954</b>

**2014**

1	Zentrale SW-Beseitigung Bernburg	664.539	0	0	664.539
2	Zentrale SW-Beseitigung Altenburger Chaussee	0	0	0	0
3	Zentrale SW-Beseitigung Kustrena	0	0	0	0
4	Zentrale NW-Beseitigung Bernburg	1.691.482	0	698.114	993.368
5	Zentrale SW-Beseitigung Könnern	10.000	0	0	10.000
6	Zentrale SW-Beseitigung Edlau	0	0	0	0
7	Zentrale SW-Beseitigung Kanalbenutzung	0	0	0	0
8	Zentrale NW-Beseitigung Könnern	0	0	0	0
9	Zentrale SW-Einrichtung Görzig	0	0	0	0
10	Zentrale SW-Einrichtung Piethen	0	0	0	0
11	Dezentrale Entsorgung I (Fäkalschlamm)	0	0	0	0
12	Dezentrale Entsorgung II (Fäkalwasser)	0	0	0	0
	Abwasserentsorgung	2.000.994	0	542.615	1.458.379
	gesamt	<b>4.367.015</b>	<b>0</b>	<b>1.240.729</b>	<b>3.126.286</b>
1	Straßenentwässerung Stadt BBG	0	0	0	0
2	Straßenentwässerung Baalberge	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung Cörmigk	0	0	0	0
4	Straßenentwässerung Gerbitz	0	0	0	0
5	Straßenentwässerung Gröna	0	0	0	0
6	Straßenentwässerung Ilberstedt	0	0	0	0
7	Straßenentwässerung Latdorf	0	0	0	0
8	Straßenentwässerung Neugattersleben	0	0	0	0
9	Straßenentwässerung Peißen	0	0	0	0
10	Straßenentwässerung Plötzkau	0	0	0	0
11	Straßenentwässerung Preußlitz	0	0	0	0
12	Straßenentwässerung Poley	0	0	0	0
	Straßenentwässerung-EG BBG	0	0	0	0
	gesamt	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Straßenentwässerung Stadt Könnern	0	0	0	0
2	Straßenentwässerung Edlau	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung Alsleben	0	0	0	0
4	Straßenentwässerung Rothenburg	0	0	0	0
	Straßenentwässerung-EG Könnern	0	0	0	0

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Baukosten	Fördermittel	Ertrags- zuschüsse	Eigenmittel
	gesamt	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Zentrale Trinkwasserversorgung	146.251	0	0	146.251
2	Zentrale TW-Versorgung Altenburger Chaussee	0	0	0	0
3	Photovoltaikanlage	0	0	0	0
	Trinkwasserversorgung	181.200	0	0	181.200
	gesamt	<b>327.451</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>327.451</b>
1	Abwasserentsorgung	4.367.015	0	1.240.729	3.126.286
2	Straßenentwässerung-EG BBG	0	0	0	0
3	Straßenentwässerung-EG Könnern	0	0	0	0
4	Trinkwasserversorgung	327.451	0	0	327.451
	WZV "Saale-Fuhne-Ziethen"	584.278	0	155.499	428.779
	gesamt	<b>5.278.744</b>	<b>0</b>	<b>1.396.228</b>	<b>3.882.516</b>

**6.4. Zins-/Tilgungsplan****6.4.1. Tabellarische Darstellung**

Planjahr	Kreditsumme von Dritten (Anfangsbestand / Jahr)	Tilgung an Dritte	Zinsen an Dritte
<b>WZV "Saale-Fuhne-Ziethe"</b>			
2011	194.719.233	9.181.841	8.449.641
2012	185.537.392	8.921.907	8.045.764
2013	176.615.484	10.172.992	7.631.097
2014	166.442.492	10.107.821	7.190.757
<b>Trinkwasserversorgung</b>			
2011	38.361.148	1.838.047	1.662.751
2012	36.523.100	1.664.575	1.582.129
2013	34.858.525	2.179.353	1.499.211
2014	32.679.171	2.168.259	1.406.840
<b>Straßenentwässerung-EG BBG</b>			
2011	0	0	0
2012	0	0	0
2013	0	0	0
2014	0	0	0
<b>Abwasserentsorgung</b>			
2011	156.358.084	7.343.793	6.786.889
2012	149.014.291	7.257.332	6.463.635
2013	141.756.959	7.993.639	6.131.885
2014	133.763.320	7.939.561	5.783.916
<b>Straßenentwässerung-EG Könnern</b>			
2011	0	0	0
2012	0	0	0
2013	0	0	0
2014	0	0	0